

Damen Verbandsliga

TTC Karlsruhe-Neureut : SG-Weingarten/L'steinbach
Samstag, 23.03.2024, 16:30 Uhr

Brandt und Bertelsmeier in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 8:3 setzte sich die Heimmannschaft des TTC Karlsruhe-Neureut in der Damen Verbandsliga gegen SG-Weingarten/L'steinbach durch. Das Spiel am Samstagnachmittag dauerte insgesamt 3 Stunden und wurde vorwiegend durch Brandt und Bertelsmeier, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten, entschieden.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Zwischenzeitlich konnten Fleck / Graf Schmidt zwar einen Satz gewinnen, verloren die Partie gegen Kuper / Haug aber trotzdem klar mit 1:3. Beim wenig später folgenden 3:0 gegen Niemz / Gradceva fanden Brandt / Bertelsmeier hingegen von Anfang an die richtige Taktik in ihrem Spiel. Nach den ersten Partien standen sich nun die Topspielerin des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Annika Brandt die Partie gegen Carolin Haug noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Beim 3:0-Sieg gelang es Alina Bertelsmeier die Gastspielerin Isabel Kuper in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Miriam Fleck war in der Partie gegen Lada Gradceva nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Simona Graf Schmidt versäumte es daraufhin mit einem 1:3 gegen Anja Niemz, einen Punkt für ihr Team zu holen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:2. Eher ungefährdet war hingegen der 3:0-Erfolg von Annika Brandt dann gegen Isabel Kuper. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Brandt mit einem 11:0 über Kuper hinwegfegte. Recht kurzen Prozess machte Alina Bertelsmeier beim 11:8, 11:8, 13:11 mit Carolin Haug. Das war ein souveräner Sieg. Wenig Chancen ließ Miriam Fleck am Nachbarisch bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Anja Niemz. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Gekämpft bis zum Schluss hatte Simona Graf Schmidt in der Partie gegen Lada Gradceva. Jedoch musste sie trotzdem ein 2:3 in einem im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzten Spiel unterschreiben. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Mit nur einem Satzverlust ging Miriam Fleck gegen Isabel Kuper durchs Ziel, denn das Spiel endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 11:11 für Fleck und 8:16 für Kuper seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 8:3-Heimsieg somit sichergestellt.

Nach diesem Sieg geht der TTC Karlsruhe-Neureut am 19.04.2024 mit Rückenwind ins nächste Spiel gegen die SG Heidelberg-Neuenheim II, während SG-Weingarten/L'steinbach am 13.04.2024 gegen den SV Waldhilsbach versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TTC Karlsruhe-Neureut

Doppel: Fleck / Graf Schmidt 0:1, Brandt / Bertelsmeier 1:0

Einzel: A. Brandt 2:0, A. Bertelsmeier 2:0, M. Fleck 3:0, S. Graf Schmidt 0:2

SG-Weingarten/L'steinbach

Doppel: Kuper / Haug 1:0, Niemz / Gradceva 0:1

Einzel: I. Kuper 0:3, C. Haug 0:2, A. Niemz 1:1, L. Gradceva 1:1